

Allgemeine Geschäftsbedingungen von Herbert Hofmann :Mediator online

§ 1. Geltungsbereich

Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) sind Bestandteil aller Lieferungen und Leistungen, die bei :Mediator online, Waldstraße 30, 23714 Malente, vertreten durch Herbert Hofmann, von dem Kunden schriftlich in Auftrag gegeben werden. Abweichende AGB unserer Vertragspartner sowie des Klienten sind zu keinem Zeitpunkt Vertragsbestandteil. Weitere Vereinbarungen sind für Herbert Hofmann nur verbindlich, wenn diese von Herbert Hofmann schriftlich bestätigt werden.

§ 2. Leistungsumfang & Vertragsgrundlage

Der Leistungsumfang wird in Form eines schriftlichen für beide Parteien verbindlichen Vertrags inhaltlich beschrieben. Weitere Details zum Leistungsumfang können in Gesprächsprotokollen oder zusätzlichen Schriftsätzen festgehalten werden. Sobald der Klient das Angebot durch eine schriftliche Erklärung annimmt, ist ein verbindlicher Vertrag zustande gekommen. Dies gilt auch für die Erteilung eines Auftrages durch Ausfüllen und Absenden eines elektronischen Formulars. Nebenleistungen, Zusatzleistungen oder Änderungen der Hauptleistung bedürfen der Schriftform und gelten als neuer Vertrag im Sinne dieser AGB.

§ 3. Honorar & Zahlungsbedingungen

Für Mediation, Coaching und Beratung, kurz Prozessbegleitung, werden die auf der Website www.mediator-online.com veröffentlichten und/oder in der Vereinbarung genannten Honorare berechnet. Nebenkosten, wie Telefongebühren, Reise- und Übernachtungskosten usw., werden dem Klienten bzw. Auftraggeber gesondert in Rechnung gestellt. Die Honorare verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt. Solange keine schriftliche Kostenzusage von anderer Stelle vorliegt, gilt der Klient/die Klientin als Schuldner des Honorars. Sofern nichts anderes vereinbart ist, wird das Honorar jeweils in bar nach jeder Sitzung entrichtet oder mit sofortiger Fälligkeit in Rechnung gestellt.

§ 4. Absage eines Termins

Vereinbarte Termine sind grundsätzlich verbindlich. Zeit und Ort der Prozessbegleitung werden von den Partnern einvernehmlich vereinbart. Die Klientinnen und Klienten verpflichten sich zu allen Sitzungen pünktlich zu erscheinen. Eine kostenfreie Absage oder Terminverschiebung der Sitzungen ist bis spätestens einen Werktag vor dem Termin möglich. Danach wird das Honorar in Rechnung gestellt. Bei Nichterscheinen wird das volle Honorar als Ausfallhonorar fällig. Herbert Hofmann ist berechtigt, bei höherer Gewalt die vereinbarten Termine zu verschieben. Hierunter fallen auch Leistungshindernisse, die aufgrund Krankheit, Unfall oder ähnlichem entstanden sind. In diesem Fall wird Herbert Hofmann den Klienten schnellstmöglich verständigen und einen Ersatztermin anbieten. Auf keinen Fall besteht Anspruch auf Übernahme der Anfahrts- oder sonstiger Kosten der Klientinnen und Klienten.

§ 5. Urheberrecht

Alle an den Klienten ausgehändigten Unterlagen sind, soweit nichts anderes vereinbart ist, in der vereinbarten Vergütung enthalten. Die Unterlagen sind zum persönlichen Gebrauch der Klientinnen und Klienten bestimmt. Das Urheberrecht an den Unterlagen gehört allein Herbert Hofmann. Den Klientinnen und Klienten ist es nicht gestattet, die Unterlagen ohne schriftliche Zustimmung von Herbert Hofmann ganz oder auszugsweise zu reproduzieren und/oder Dritten zugänglich zu machen. Eine Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist untersagt und kann strafrechtlich verfolgt werden.

§ 6. Versicherungsschutz

Alle Klientinnen und Klienten tragen die volle Verantwortung für sich und ihre Handlungen innerhalb und außerhalb der Sitzungen und kommen für eventuell verursachte Schäden selbst auf. Die Prozessbegleitung ist keine Psychotherapie und kann diese nicht ersetzen. Die Teilnahme setzt eine normale psychische und physische Belastbarkeit voraus. Veranstalter einer Prozessbegleitung ist immer der Auftraggeber. Die Teilnehmenden haben deshalb keinen Versicherungsschutz durch Herbert Hofmann.

§ 7. Haftung

Die Informationen und Ratschläge in Sitzungen sowie in allen Dokumentationen sind durch Herbert Hofmann sorgfältig erwogen und geprüft. Bei der Tätigkeit von Herbert Hofmann handelt es sich um eine reine Dienstleistungstätigkeit. Ein Erfolg ist daher nicht geschuldet. Eine Haftung wird ausgeschlossen. Herbert Hofmann weist darauf hin, dass die Prozessbegleitung von seiner Seite keine Rechtsinformation mit umfasst und nach dem Rechtsberatungsgesetz auch nicht umfassen darf. Der Versand bzw. die elektronische Übertragung jeglicher Daten erfolgt auf Gefahr der Klientinnen und Klienten.

§ 8. Vertraulichkeit & Datenschutz

Herbert Hofmann verpflichtet sich, über alle im Rahmen der Tätigkeit bekannt gewordenen betrieblichen, geschäftlichen und privaten Angelegenheiten der Klientinnen und Klienten auch nach der Beendigung des Vertrages Stillschweigen gegenüber Dritten zu bewahren. Darüber hinaus verpflichtet sich Herbert Hofmann, die zum Zwecke der Beratertätigkeit überlassenen Unterlagen sorgfältig zu verwahren und gegen Einsichtnahme Dritter zu schützen. Hiermit informiert Herbert Hofmann Sie, dass Ihre Daten für die Geschäftsabwicklung elektronisch erfasst, verarbeitet und gespeichert werden. Auf Wunsch werden Ihre persönlichen Daten nach Erbringung der Dienstleistung gelöscht. Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte unserer Datenschutzerklärung auf <https://www.mediator-online.com/j/privacy>.

§ 9. Mitwirkungspflicht der Klientinnen und Klienten

Die Mediation erfolgt auf der Grundlage der zwischen den Parteien geführten vorbereitenden Gespräche. Sie beruht auf Kooperation und gegenseitigem Vertrauen. Herbert Hofmann will in diesem Zusammenhang darauf aufmerksam machen, dass Prozessbegleitung ein freier, aktiver und selbstverantwortlicher Prozess ist und bestimmte Erfolge nicht garantiert werden können. Herbert Hofmann steht dem Klienten als Prozessbegleiter und zur Unterstützung bei Entscheidungen und Veränderungen zur Seite. Die eigentliche Veränderungsarbeit wird von den Klientinnen und Klienten geleistet. Sie sollten daher bereit und offen sein, sich mit sich selbst und ihrer Situation auseinanderzusetzen.

§ 10. Erfüllungsort & Gerichtsstand

Erfüllungsort ist Malente und Gerichtsstand ist Eutin. Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

§ 11. Salvatorische Klausel

Bei Unwirksamkeit einer der Bestimmungen dieser AGB bleibt die Gültigkeit der übrigen erhalten. Die unwirksame Bestimmung wird so ersetzt, dass die neue Bestimmung dem durch die unwirksame verfolgten Sinn wirtschaftlich und rechtlich am nächsten kommt.

Malente, Stand März 2019